

Aktionärsbrief März 2017

An unsere Aktionäre

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchten wir Sie über das abgelaufene Geschäftsjahr 2016 sowie einige andere Themen informieren.

Geschäftsentwicklung und Ergebnis der RheinLand-Gruppe

In 2016 stiegen unsere Beitragseinnahmen um ca. 14 Prozent und damit deutlich stärker als im Marktdurchschnitt. Gleichzeitig konnten wir die Vertriebs- und Verwaltungskosten weiter senken und erwarten somit ein gegenüber dem Vorjahr verbessertes Konzernergebnis.

A-Rating

Erstmals unterzogen wir uns mit drei Versicherungsunternehmen der RheinLand-Gruppe einer Bewertung durch eine Ratingagentur. Die Ratingagentur Assekurata bewertete die Bonität der RheinLand Versicherungs AG, der Rhion Versicherung AG und der Credit Life AG als „stark“ mit einem guten „A“ bei stabilem Ausblick.

Unsere Vertriebswege:

Makler

Die Rhion schaffte im Kompositbereich 8,6 Prozent Wachstum und erzielte erneut ein positives Ergebnis.

Unsere Wettbewerbsposition in diesem Geschäftsbereich ist derzeit gut. So erreichte die Rhion in der Kategorie „Vertriebsunterstützung“ im „AssCompact AWARD Maklerservice 2016“ in unserem Kerngeschäft Sach/HUK den 1. Platz.

Auch deswegen erwarten wir eine Fortsetzung unserer positiven Geschäftsentwicklung.

Bancassurance

In der Bancassurance, im Geschäft mit Restkredit- und Risikolebens-Versicherungen, sind wir sehr gut vorangekommen. Hier beträgt die Umsatzsteigerung 34 Prozent. Zu dieser Entwicklung tragen alle Länder – Deutschland, die Niederlande und Italien – bei. Die Profitabilität im Geschäft bleibt hoch.

Ausschließlichkeit

Eine ebenfalls positive Entwicklung gelang im Geschäft mit unserer Ausschließlichkeitsorganisation. Neben traditionell guten Schadenquoten konnte ein Wachstum von 4 Prozent erzielt werden.

Nach Neustrukturierung der Aufbauorganisation des Außendienstes wurde mit allen Agenturen – beginnend mit dem 1. Januar 2017 – ein modernes, einfaches Provisionsvergütungssystem vereinbart, das deutlich komplexitätsreduzierend für alle Beteiligten wirkt.

Kapitalanlagen der RheinLand-Gruppe

Die Struktur der Kapitalanlagen der RheinLand Versicherungsgruppe wurde auch in 2016 im Wesentlichen unverändert beibehalten. Weiterhin investieren wir in qualitativ hochwertige festverzinsliche Wertpapiere auf allerdings reduziertem Zinsniveau.

Die gegenüber den Vorjahren niedriger geplanten Kapitalanlageergebnisse wurden erreicht. Negativzinsen haben diese nur unwesentlich belastet.

Zur Optimierung der Zinserträge haben wir das Durchschnittsrating der Kapitalanlagen von bisher AA- auf A+ gesenkt. Die hohe Qualität der Kapitalanlagen ist damit weiterhin gegeben. Die Beimischung zu unseren Kapitalanlagen, bestehend aus Aktien-, Mezzanine-Fonds sowie einem Fonds mit forderungsbesicherten Krediten, haben sich gut entwickelt und unterstützen die Kapitalanlageergebnisse. Eine kleinere Bestandsimmobilie der RheinLand Lebensversicherung wurde in 2016 verkauft, denn anstehende umfangreiche Sanierungen mit Denkmalschutzauflagen machten das Objekt für uns uninteressant.

Alle weiteren Immobilienobjekte der RheinLand Versicherungsgruppe sind unverändert im Bestand und stabilisieren ebenfalls die Kapitalanlageergebnisse.

Die für 2017 geplanten, wiederum reduzierten Kapitalanlageergebnisse werden aus heutiger Sicht erreicht.

Innovationskraft

Anfang Februar 2017 wurde die neue betriebliche Arbeitsunfähigkeitsversicherung der Credit Life AG als „Vorsorgeprodukt des Jahres 2017“ mit einem Goldenen Bullen, dem „Oscar der Finanzbranche“, ausgezeichnet. Verliehen wird diese Trophäe von der Finanzen Verlag GmbH in München. Unsere Produktidee wurde von der unabhängigen Jury auf Platz 1 in ihrer Kategorie gewertet.

Es handelt sich hier um ein Angebot, das sich an Arbeitgeber richtet, die die Differenz zwischen Krankengeld und Lohnfortzahlung – 6 Wochen nach Beginn der Krankheit – für ihre Arbeitnehmer versichern wollen.

Ausblick 2017

Wir sind zuversichtlich, dass wir mit unserem Geschäftsmodell, das wir ständig weiter entwickeln, und mit unseren motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Innen- und Außendienst auch in 2017 erfolgreich sein werden.

Als besonderes Entwicklungsfeld beschäftigt die gesamte Versicherungsbranche das Thema „Digitalisierung“, so auch uns. Verschiedene Aktivitäten in den einzelnen Geschäftsfeldern werden vorangetrieben. So wollen wir beispielsweise mittels einer Beteiligung an einem Digitalisierungs-Forschungsprojekt der Universität Leipzig Chancen und Möglichkeiten der RheinLand-Gruppe ausloten und in unsere Strategieplanung einfließen lassen.

Wir freuen uns darauf, Sie auf unserer Hauptversammlung am 6. Juli 2017, 15:30 Uhr im Swissôtel in Neuss, begrüßen zu dürfen.

Mit den besten Wünschen und herzlichen Grüßen

Der Vorstand der RheinLand Holding AG, Neuss



Christoph Buchbender



Dr. Lothar Horbach



Udo Klanten